



Pressemitteilung

Medizin / Gesundheit / Augenheilkunde

Sorgfalt zählt – auch bei „Spaßlinsen“ Farbige Kontaktlinsen vom Augenarzt anpassen lassen

DÜSSELDORF 3.2.2010 – Sie sind bunt, grell und exotisch: Farbige oder mit Motiven bedruckte Kontaktlinsen haben gerade an Karneval Hochkonjunktur. Solche farbigen Weichlinsen werden auch unter Bezeichnungen wie Crazy Lens, Anime oder Manga-Look gehandelt. Mit ein paar Tipps will der Berufsverband der Augenärzte dazu beitragen, dass das Karnevalsvergnügen nicht durch rote, entzündete Augen getrübt wird.

Die farbigen Kontaktlinsen gleichen in der Regel keine Sehschwäche aus, sie verändern lediglich das Aussehen. Doch bei Auswahl und Handhabung sollte man ebenso sorgfältig vorgehen wie bei anderen Kontaktlinsen, rät Dr. med. Gerald Böhme vom Berufsverband der Augenärzte Deutschlands: Eine Untersuchung beim Augenarzt klärt ab, ob das Auge für Kontaktlinsen grundsätzlich geeignet ist. Dann sollte die Linse sorgfältig angepasst werden, denn Auge ist nicht gleich Auge und nicht jede Linse sitzt gut. Das Einsetzen der Linsen und den sicheren Umgang mit der Kontaktlinsenhygiene sollte man unter fachkundiger Anleitung ein paar Mal üben. Von Spontankäufen und Bestellungen im Internet rät Dr. Böhme deshalb ganz klar ab.

Hygiene ist oberstes Gebot

Wie ein Film liegen die farbigen Kontaktlinsen auf der Hornhaut des Auges auf. Das weiche Material ist nur eingeschränkt sauerstoffdurchlässig und behindert den Austausch der Tränenflüssigkeit. Deshalb sollte man sie nur wenige Stunden tragen, um nicht Rötung, Reizung oder gar Trübung des Auges zu riskieren. Bei der Handhabung der Spaßlinsen ist Hygiene das oberste Gebot: „Vor dem Einsetzen und Herausnehmen unbedingt die Hände waschen“, betont Dr. Böhme. Denn sonst besteht die Gefahr, dass Krankheitserreger an's Auge kommen, die Infektionen hervorrufen.

Für Autofahrer nicht geeignet

Wie eine Sonnenbrille wirken die farbigen Linsen, die komplett durchgefärbt sind. Andere haben eine nur kleine Durchblicksöffnung vor der Pupille. Es kommt weniger Licht ins Auge, was vor allem in der Dämmerung auffällt, weil das Auge sich nicht mehr so gut auf Dämmerlicht umstellen kann. Kontaktlinsenexperte Dr. Böhme rät insbesondere Autofahrern zur Vorsicht: Bevor man ins Auto steigt, sollte man die bunten Kontaktlinsen deshalb herausnehmen.



Foto zum Download: www.augeninfo.de/bild_db/detail.php?ID=82

Bildlegende: Farbige Kontaktlinsen sind in Mode - doch sie müssen ebenso sorgfältig angepasst werden wie alle anderen Linsen auch. Die Anpassung beim Augenarzt und sorgfältige Einhaltung der Hygienetipps im Umgang mit Kontaktlinsen sind ebenso wichtig wie regelmäßige Kontrolluntersuchungen.

Weitere Informationen zum Thema Auge und Sehen inklusive Bild- und Statistikdatenbank: www.augeninfo.de/presse

Herausgeber:

Berufsverband der Augenärzte Deutschlands e.V. (BVA), Tersteegenstr. 12, 40474 Düsseldorf

Pressekontakt:

Berufsverband der Augenärzte Deutschlands e.V. (BVA), Pressereferat: Dr. med. Georg Eckert, Tersteegenstr. 12, 40474 Düsseldorf, Tel. +49 (0) 2 11 / 4303700, Fax +49 (0) 2 11 / 4303720, presse@augeninfo.de, www.augeninfo.de